

## Wer braucht gefälligst Satire?

Der Deutsche Einheit(z)-Textdienst ist ein Satire-Rundbrief mit Monologen, Dialogen und Sachtexten zu aktuellen Themen. Er erscheint monatlich als Artikel-Service für interessierte Verlage und Redaktionen von Zeitungen und Politischen Magazinen. Abdrucke sind grundsätzlich honorarpflichtig, bei Alternativ-Presse und Kleinzeitungen kostenfrei. 1 Belegexemplar erwünscht.



E-Mail: [einheiztext@t-online.de](mailto:einheiztext@t-online.de)

### Inhalt: Aufruf zum Kreuzzug

5/18

Seite 1 – Weitere Identitätsstiftung

Seite 1 - Nahles

Seite 2 – Aufruf zum Kreuzzug

Seite 2 – US-Wahl

Seite 2- Aktuelle Gefährungsbeurteilung

Seite 3 - Stellenbewerbung

Seite 3 – Aktuelle Regierungsdefinition

Seite 4 - Waffenbestellung

Seite 4 – Sicherheit in Bayern

Seite 4 – Aktuelle Verkehrslage in Bayern

Seite 4 – Rechtsfreie Räume

Seite 5 - Transparenz

Seite 5 – Vollzug des Polizeiaufgabengesetzes

Seite 5 - Traditionspflege

Seite 6 – Der Anker

Seite 6 - Grenzbericht

Seite 6 - Zubehör

Seite 7 – Liebe Facebook-Freunde

Seite 7 - Aussichten

Seite 8 – Patientenverfügung für Herrn Lux

Seite 8 – Begrüßungsbrief vom Ankerzentrum

+++letzte meldung+++letzte meldung+++letzte meldung+++

### Weitere Identitätsstiftung

**München:** Nach der Ausstattung aller Bayerischen Staatsbehörden mit einem Kreuzifix in den Eingangsbereichen als Bekenntnis zur Identität und kulturellen Prägung gibt es nun für Finanzbehörden und einige staatliche Baureferate weitere öffentliche Bekenntnisse zur Identitätsstiftung.

So werden dort in den Fluren dezent sogenannte Amigo-Behälter für Geldspenden und Überweisungsträger angebracht. Sie sind als kleine Tresore garantiert diebstahlsicher und – nach Meinung des Ministerpräsidenten – ebenfalls historisch identitäts- und kulturstiftend für den Freistaat Bayern.

### Nahles

Wahr ist, daß nach einer aktuellen Meinungsumfrage das Vertrauen in die neue SPD-Vorsitzende Nahles begrenzt ist.

Unwahr ist, daß es außer einer schwarzen Null nur eine einzige rote Null gibt.

## chen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen++ Aufruf zum Kreuzzug

### An alle Bayerischen Deutschen!

Das christliche Abendland ist in großer Gefahr! Überall in unserem Freistaat ist die Überfremdung präsent. In Neuschwanstein und auf Schloß Linderhof gibt es inzwischen mehr chinesisches aussehende Muslime als bayerische Kellnerinnen. Selbst bei den Oberammergauer Passionsspielen muß jetzt jedes Jahr aufgepaßt werden, daß sich nicht ein Muslim auf die Rolle vom Jesus bewirbt. Unsere abendländische Kultur wird bedroht und verschandelt und zwar von Fremden, die oft überhaupt gar keine Religion nicht haben.

Am Ende kommt es noch so weit, daß es im Münchner Hofbräuhaus einen Gebetsraum gibt! – Und in den bayerischen Kindergärten gibt es brave bayrische Dirndl mit bunten und weißen Kopftüchern, die schon in der Minderheit sind vor dem Bösen, das als einziges bedrohliches muslimisches Mädchen mit einem schwarzen Kopftuch erscheint!

Noch geht über den Dörfern Bayerns die Sonne im Osten unter – aber wie lange noch?

Wir rufen deshalb alle Christen in Bayern zur entschlossenen Verteidigung unseres Bayerischen Abendlandes auf. Kämpft für unsere kulturellen Grundwerte: mit Schuhplattler, Presssack und Maßkrug gegen die Burka und den Koran!

Stellt Euch mit Sensen und Dreschflügel vor unsere kulturellen Errungenschaften: kämpft um die Weißwurst, den Münchner BMW-Turm und die Bayerische Landesbodenkreditanstalt.

Laßt uns gemeinsam bis zum letzten Schweißtropfen unsere beiden Schutzheiligen verteidigen: Franz-Josef Strauß und St. Amigo.

Hochachtungsvoll

**Der bayerische Ministerpräsident**

## ++letzte meldung+++letzte meldung+++letzte meldung+++ US-Wahl

**Washington:** In der Auseinandersetzung um angebliche Wahlmanipulationen bei der letzten US-Präsidentenwahl durch Russland wurde endlich ein Kompromiß erzielt.

Um künftige Irritationen zu vermeiden, ist Trump jetzt damit einverstanden, daß die nächsten US-Präsidentenwahlen direkt in Russland stattfinden.

## **Aktuelle Gefährdungsbeurteilung**

In Bayern ist demnächst die „drohende Gefahr“ immer präsent und wird mit dem neuen Polizeiaufgabengesetz zur Überlebensgefahr.

## chen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen++ Stellenbewerbung

**Sehr geehrter Herr Herrmann,**

mit großem Interesse habe ich Ihre Vorhaben für die Sicherheit Bayerns durch ein neues Polizeiaufgabengesetz verfolgt. In diesem Zusammenhang ist mir aufgefallen, daß zwar jeder Bürger bald flächendeckend bespitzelt werden soll, aber leider für die traditionelle Hausüberwachung durch erfahrene Blockwarte noch keine gesetzliche Einbindung geplant ist.

Deshalb bewerbe ich mich als künftiger Denunziant für die Wohngegend in der Nordstadt Nürnbergs. Hier wimmelt es nämlich von Ausländern und anderen zu observierenden Subjekten, dass eine Wohngebietsüberwachung unumgänglich erscheint.

Meine Familie pflegt übrigens seit jeher die historische Tradition der Bespitzelung für viele Staatsregierungen Deutschlands. Bereits mein Urgroßvater war amtlicher Denunziant im deutschen Kaiserreich, er hat für die Überwachung und spätere Anzeige von 14 Sozialdemokraten einen Orden bekommen, der über meiner Modelleisenbahn im Keller hängt.

Mein Großvater Wilhelm hat in der Nazizeit sogar einen ganzen Wohnblock, der von KPD-Wählern und Kriegsdienstverweigerern besudelt war, durch jahrelange Denunziationen gesäubert.

Ich selbst habe dann schon in den 70ern von meinem Vater das Handwerkszeug gelernt und alle Nachbarn im Viertel mit Telefonüberwachung und Fotografie (noch mit alter Technik) observiert. Ich habe lückenlos von allen Bewohnern ein Dossier angefertigt, und manch einer von den Nachbarn hat sich später gewundert, daß er seinen Arbeitsplatz oder seine Wohnung verliert.

Diese wertvollen Erfahrungen meines Familienhandwerks sowie meine unbedingte Staatsloyalität möchte ich Ihnen jedenfalls bei der Umsetzung des neuen Polizeiaufgabengesetzes gerne zur Verfügung stellen.

Stets war für mich der Wahlspruch unserer Familie vorbildlich: „Der beste Freund im Vaterland das ist und bleibt der Denunziant“.

In diesem Sinn hoffe ich auf eine gute Zusammenarbeit und ein interessantes finanzielles Angebot für meine Dienste.

Hochachtungsvoll

**Erwin Guckloch**

**(Sicherheitsfachkraft)**

## **Aktuelle Regierungsdefinition (der neue Spahn)**

Hartz IV bedeutet nicht Armut, sondern nur die Abwesenheit von menschenwürdigem Leben und Respekt.

## **++letzte meldung+++letzte meldung+++letzte meldung+++ Waffenbestellung**

**Berlin:** Über die neue Auftragsliste mit 18 Großbestellungen für neue Waffen ist die Deutsche Rüstungsindustrie sehr irritiert.

Vor allem deswegen, weil sie es seit Jahren gewohnt ist, ihre Produkte stets als „Rüstungsexporte“ ins Ausland zu liefern.

Das Bundesverteidigungsministerium entschuldigte sich gestern offiziell dafür und versichert, daß zum Ausgleich dafür der Krieg - also die Bundeswehr zusammen mit den neuen Waffen - ins Ausland exportiert werden.

## **++letzte meldung+++letzte meldung+++letzte meldung+++ Sicherheit in Bayern**

**München:** Wie schon gestern gemeldet, dürfen Wölfe in Bayern, die auffällig werden, sofort abgeschossen werden.

Der Bayerische Jagdminister dementiert nach der gegenwärtigen Rechtslage, daß derzeit auch Menschen, die verdächtige Inhalte in ihrer Cloud haben oder depressiv sind, ebenfalls sofort abgeschossen werden dürfen. -

Allerdings wird darauf hingewiesen, daß nur der Wolf über einen Artenschutz verfügt.

## **++letzte meldung+++letzte meldung+++letzte meldung+++ Aktuelle Verkehrslage in Bayern**

**München:** Zurzeit kommt es in mehreren Städten des Freistaats zu Verkehrsbehinderungen. Wie bereits mehrfach gemeldet, darf nämlich mit Staatslimousinen zur Bekämpfung der AFD nur noch von rechts überholt werden.

Außerdem dürfen wegen des glaubhaften Bekenntnisses zur Identität und kulturellen Prägung in Bayern alle Autofahrer täglich nur noch dreimal links abbiegen.

Erfreulich ist dagegen, daß es vor den neu gegründeten Ankerzentren in Bayern auch weiterhin keine Staus gibt, weil die Flüchtlinge so schnell abgeschoben werden, daß sie in Deutschland gar nicht ankommen.

## **Rechtsfreie Räume**

Wahr ist, daß die CSU sich jetzt gegen rechtsfreie, öffentliche Räume wie Jugend- und Kulturzentren ausspricht.

Unwahr ist, daß die CSU damit etwas anderes vorhat, als daß rechtsfreie Räume mit rechts besetzt werden.

## Transparenz

Facebook will jetzt seine Nutzer weltweit und sicher über die Weitergabe ihrer Daten an Dritte informieren. –

Die Datenweitergabe an Vierte, Fünfte und Sechste gilt ebenfalls als sicher, bleibt aber geheim.

## chen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen++ Vollzug des Polizeiaufgabengesetzes;

### hier: Richterliche Anordnung zur Präventivhaft

**Sehr geehrter Herr Kevin Leitmaier,**

hiermit gratulieren wir Ihnen zunächst herzlich zu Ihrem achtzehnten Geburtstag und damit zu Ihrer Volljährigkeit.

Letzteres nehmen wir zum Anlaß, Ihnen mitzuteilen, daß Sie – um Gefahr vom Freistaat Bayern abzuwenden –morgen zu einer Präventivhaft von drei Monaten probenhalber verhaftet werden.

Hintergrund ist eine großangelegte Testreihe im Rahmen des neuen Polizeiaufgabengesetzes. Nach einem Zufallsgenerator-Lauf wurden u.a. auch Sie als Testperson ausgewählt. Bitte nehmen Sie nur Waschzeug und wenige persönliche Sachen mit, Sie werden morgen früh um sieben Uhr von einer Polizeistreife abgeholt.

Wir teilen Ihnen schon jetzt außerdem mit, daß Sie keine Rechtsmittel einlegen sollten, weil gegen das neue Polizeiaufgabengesetz die Einlegung von Rechtsmitteln mit einer weiteren Präventivhaft belegt wird.

Außerdem teilen wir Ihnen mit, daß nach Ablauf der dreimonatlichen Präventivhaft eine weitere Verlängerung von drei Monaten bereits jetzt richterlich genehmigt wurde. Dies wurde ebenfalls von einem Zufallsgenerator entschieden. Nach Ablauf der nächsten drei Monate ist es möglich, daß Sie weitere drei Monate zu einer Präventivhaft verurteilt werden. Darüber wird in Kürze ebenfalls ein Zufallsgenerator entscheiden.

Nach dem weiteren Ablauf von drei Monaten ist es wahrscheinlich...

## Traditionspflege

Wahr ist, daß Bundeswehrkasernen ab sofort nicht mehr nach alten Nazis benannt werden, sondern nach heutigen gefallenen Helden der Bundeswehr.

Ausgeschlossen ist deswegen, daß es jemals eine Kaserne geben wird, die nach einem von Bundeswehrsoldaten getöteten Afghanen in Kundus benannt ist.

## chen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen++ Der Anker

(eine aktualisierte Bedienungsanleitung)

Das neue deutsche Zentrum für Heimat und Seefahrt gibt hiermit für alle Matrosen und Seeleute bekannt, daß die Vorschriften zum traditionellen Gebrauch des Ankers modifiziert wurden.

Die Bedeutung des Ankers hat sich geändert, sie lautet in der Seemannssprache jetzt „Ankunft, Entscheidung, Rückführung“. Daraus ergibt sich, daß im Unterschied zum jahrhundertealten Seemannsbrauch der Anker zur Verankerung nicht mehr nach unten zu werfen ist, sondern am Mast zu hissen, um eine Rückführung auf See schneller zu ermöglichen.

Diese Dienstvorschrift ist für Deutschland ab sofort gültig.

Heimat- und Seeminister Seehofer.

## ++letzte meldung+++letzte meldung+++letzte meldung+++ Grenzbericht

München/Oberammergau: Nach Wiedereinführung der Grenzkontrollen in Bayern durch den Ministerpräsidenten hat sich die Lage im Freistaat noch nicht entspannt.

Auf Grund des starken Personalüberhangs konnten jetzt auch die früheren Stadt- und Dorfgrenzen wieder eingeführt werden. Sie werden von ortskundigen Streifenbeamten und einem freiwilligen Volkssturm aus den Reihen der Bevölkerung abgedeckt.

Und nun zur aktuellen Lage: Da es wegen der Grenzaufgaben keine Verkehrssicherung der Polizei mehr gibt, ist der innerstädtische Verkehr in allen Bayerischen Städten zusammengebrochen.

Allerdings ist die Sicherheit bei der Einreise in die Städte vorbildlich, jedes Kraftfahrzeug wird mehrfach kontrolliert. Die Wartezeit zur Einreise in die bayerischen Städte dauert zurzeit 14 Stunden. Die Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis gebeten.

Bei einem Viehabtrieb im Allgäu wurden drei Rinder verhaftet, die kein gültiges Personaldokument (Ohrkennzeichnung) mit sich trugen.

Und nun zum Wetter...

## Zubehör

Seitdem die CSU immer öfter feststellt, daß der Islam nicht zu Deutschland gehört, weiß man endlich, welscher Kopfschmuck ab sofort zwingend zur Bayerischen Leitkultur gehört: Dicke Bretter vor dem Kopf.

**chen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen++  
Liebe Facebook-Freunde..**

**so machen Sie Ihren Facebook-Account sicherer:**

1.Überprüfen Sie zur Sicherheit der Geheimdienste, ob alle Spione der Welt Zugriff auf Ihre Daten haben. Es gibt tatsächlich immer noch Facebook-Nutzer, die nicht von allen Geheimdiensten weltweit überwacht werden. Und an dieser Stelle: bedanken Sie sich ruhig mal bei der NSA für die zuverlässige Überwachung und Speicherung Ihrer Post.

2.Verfallen Sie nicht gleich in eine Depression, wenn sie täglich einmal nicht mindestens zehn neue Facebook-Freunde gewinnen. Offenbar werden Ihre Daten nur schlampig weitergegeben.

Wenn Ihnen das nicht hilft: Notfalls können Sie auch eine Psychotherapie bei einem geschulten Facebook-Psychologen buchen mit dem Titel „weniger als 1000 Facebook-Freunde – keiner liebt mich!“

3. Weil Facebook vor allem deswegen gegründet wurde, damit Ihre Daten immer wieder weiter verkauft werden können, stellen Sie gefälligst auch sicher, daß Facebook immer mehr Daten von Ihnen erhält.

Nichts wäre so deprimierend wie Ihre Feststellung irgendwann, daß sich keine Firmen mehr mit Werbung bei Ihnen melden. Schließlich sind das Ihre treuesten Freunde.

4. Denken Sie auch daran, wie trist und sinnlos Ihr Leben war, bevor es Facebook gab. Keine 12366 Freunde, keine Dutzende von Mails täglich mit wichtigen Angeboten, was Sie noch nicht abonniert, bestellt oder bezahlt haben – und keine andere sinnlose Möglichkeit, wie Sie Ihre Zeit sinnlos verplempern.

5. Zum Schluß: denken Sie immer daran, daß Facebook das wichtigste Buch ist, das Sie täglich benützen. Gehen Sie also pfleglich damit um, machen Sie keine Eselsohren in die Websites und keine Fettflecken auf die Werbebanner – und legen Sie es sich ruhig abends manchmal unters Kopfkissen.

## **Aussichten**

Neuesten Meldungen zufolge erhöht sich das Armutsrisiko für Familien in Deutschland mit jedem Kind.

Allerdings erhöht sich das Armutsrisiko noch viel mehr dadurch, daß weltweit jeden zweiten Tag ein neuer Milliardär entsteht.

## **chen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen++ Patientenverfügung für Herrn Lux/12599DD-44**

Hiermit erteile ich, Jochen Winter, im Vollbesitz meiner geistigen Kräfte meinem langjährigen Hausroboter und Freund Lux/12599DD-44 die alleinige Verfügungsgewalt über Maßnahmen und notwendiges Steckerziehen im Falle meines Ablebens.

Da ich nach dem Tod meiner Ehefrau Gusine und meines Dackels Kai-Uwe keine fleischlichen Erben mehr habe, vertraue ich meinem verehrten, treuen, intelligenten und mir besonders ans Herz gewachsenem Freund Lux/12599DD-44 die Regelung folgender Angelegenheiten an:

Als erster Schritt sind sämtliche Lastschriften und Daueraufträge sofort einzustellen, weil es sich dabei nur um unnötige, lebensverlängernde Maßnahmen für Banken, Versicherungen und sonstige Kreditinstitute handelt.

Mein Freund Lux/12599DD-44 ist außerdem befugt, allen anderen im Haus und auf meinem Anwesen tätigen Robotern wie dem Rasen-Robby, der intelligenten Rundum-Säge „Kleinholz“, dem selbststeuernden Autowäscher-Roboter, der „Emma 145“, die alles in der Küche erledigt und dem gesamten Roboter-Sicherheitsdienst die Stecker zu ziehen, weil ihre Dienste für mich beendet sind. Das selbstfahrende Elektroauto ist von seinen selbständigen, alleinigen Autoausflügen in die Stadt und aufs Land zurückzubeordern, abzuschalten und zu verkaufen.

Der Roboter-Wachhund „Hasso NN5566“, der als Nachfolgemodell für den Dackel Kai-Uwe gut gebellt hat und sich perfekt streicheln ließ, muß in ein Tierheim gebracht werden für elektronische Haustiere.

Außerdem: solange ich lebe und es meinem gesundheitlichen Wohl dienlich ist, darf mein Feund Lux/12599DD-44 als Zimmergefährtin in dem Pflegeheim untergebracht sein, in das ich eingeliefert werde.

Nach meinem Ableben hat er sich als letzte Freundeshandlung selbst den eigenen Stecker zu ziehen und vorher für die Pflegekräfte ein kleines Trinkgeld zu hinterlassen.

Hochachtungsvoll

**Jochen Winter**

## **chen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen++ Begrüßungsbrief vom Ankerzentrum**

**Sehr geehrter Herr Castiglione,**

wie Ihnen bekannt ist, wurden Sie vor drei Tagen bei Ihrer regelmäßigen Essensanlieferung der Firma „Alles muß weg“ für das neue Asyl-Ankerzentrum von unserem Schließer, Herrn Mittermeier Herbert, festgenommen.



Als Begründung hat Herr Mittermeier angegeben, daß Sie ein neapolitanisches Aussehen mit schwarzen Locken haben und außerdem Herrn Mittermeier nach dessen Aussage mit einem Schöpflöffel voller Spaghettisauce dessen Dienstanzug befleckt haben.

Dies stellt einen gefährlichen Angriff auf einen Justizbeamten im Abschiebevollzug dar und rechtfertigt Ihre sofortige unbegrenzte Festnahme.

Auch die von Ihnen gelieferten zwei Zentner Spaghetti mit Sauce Bolognese (aus Gammel-Schweinefleisch) wurden von unseren Lebensmittelkontrolleuren untersucht.

Bislang gibt es leider keinen Grund zur Beanstandung des gelieferten Essens. Eine gründliche Staatsangehörigkeitsprüfung bei Ihnen hat dagegen ergeben, daß Sie zwar Mitglied der römisch-katholischen Kirche sind, aber die letzten vier Sonntage nicht beim Gottesdienst waren. Wie Ihnen außerdem bestimmt bekannt ist, gehört Italien zu den Staaten, die möglicherweise demnächst aus der EU ausgeschlossen werden.

Wir sehen gegenwärtig zu Ihren Gunsten noch einmal von einer Abschiebung in das Herkunftsland (Italien) ab, legen Ihnen allerdings als Lieferant für das neue Ankerzentrum unbefristet ein Führungsbuch auf, in das Sie täglich die positiven Nachweise von deutschen Behörden eintragen lassen müssen.

Hochachtungsvoll

**Günter Schwarzbrenner**

**Deutsches Ankerzentrum Süd**